

Donnerstag, 19. April**08:30 Anmeldung****09:15 Begrüßung** (BH-N 128)

Herr Prof. Dr.-Ing. Frank Neitzel
Technische Universität Berlin, Berlin
Herr Dipl.-Ing. Gunthard Reinkensmeier
DVW e.V. Berlin-Brandenburg

Vortragsblock 1: Grundsätzliches (BH-N 128)

Sitzungsleitung: Herr Dipl.-Ing. Gunthard Reinkensmeier

09:30 Der Glaube an die Zahl – Rechtliche Grenzen Rechnerischer Auswertungen im Liegenschaftskataster

Herr Dipl.-Ing. Helmut Hoffmann, Berlin

Grundsätze eines kontrollierten Aufmaßes in der GeodäsieHerr Prof. Dr.-Ing. Ulrich Bergmann,
Beuth-Hochschule für Technik, Berlin**Koordinatenkataster: Fluch oder Segen?
Koordinatenkataster ≠ Koordinatenkataster,
der Berliner Weg**Herr Dipl.-Ing. Wolfgang Nickel,
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und
Umweltschutz, Berlin**11:00 Kaffeepause****11:30 Einsatz der Ausgleichsrechnung bei Vermessungen im Liegenschaftskataster - statisch, dynamisch, auf jeden Fall aber mit Bedacht!**

Herr ÖbVI Andreas Zick, Berlin

**Ausgleichsprogramme –
Gegenwärtige Konzepte im Vergleich**Herr Dipl.-Ing. Michael Lösler
Softwareentwickler, Bad Vilbel**JAG3D – Ein kostenfreies Programm zur
Netzausgleichung und Deformationsanalyse**Herr Dipl.-Ing. Michael Lösler
Softwareentwickler, Bad Vilbel**13:00 Mittagspause****Vortragsblock 2: Integrierte Arbeitsabläufe** (BH-N 334)

Sitzungsleitung: Herr Prof. Dr.-Ing. Frank Neitzel

14:00 Integration der Ausgleichsrechnung in die Arbeitsabläufe des Liegenschaftskatasters

Herr Dipl.-Ing. Stephan Pauls

Bezirksregierung Köln

Dezernat 31 – Katasterwesen, Köln

**Anwendungsbeispiele zur Ausgleichsrechnung
im Liegenschaftskataster**

Herr Dipl.-Ing. Stephan Pauls

Bezirksregierung Köln

Dezernat 31 – Katasterwesen, Köln

15:00 Kaffeepause**15:30 Integration der Ausgleichsrechnung in die Verfahrensabläufe in einem ÖbVIBüro**

Herr ÖbVI Jörg Schröder, Guben

**Konzepte für permanentes automatisches
Monitoring in der Ingenieurgeodäsie**

Herr Prof. Dr.-Ing. Karl Foppe

Hochschule Neubrandenburg

16:30 Pause**17:00 DVW Kolloquium:
Afternoon Tea beim Ordnance Survey -Einsichten
und Erfahrungen aus dem Vermessungswesen
in Großbritannien**

Herr Dipl.-Ing. Carsten Rönsdorf

Bereichsleiter Produktentwicklung und

Datenmanagement, Ordnance Survey.

Southampton, Großbritannien

18:30 Ortswechsel: Hinauf zum Geodätenstand**18:45 Vorführung:** (Geodätenstand)**Automatisches Monitoringsystem
für die permanente Bauwerksüberwachung
Fachlicher Austausch bei Speis und Trank****19:00 Banquet Speaker:
tech21**Herr Dipl.-Ing. Heinrich Tilly,
ehem. Präsident der Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg, Potsdam**Freitag, 20. April****Vortragsblock 3: Qualitätssicherung und
Qualitätsverbesserung** (BH-N 128)

Sitzungsleitung: Herr Prof. a.D. Dr.-Ing. Dr. h.c. Lothar Gründig

**09:00 Qualitätssicherung einer ÖbVIGeschäftsstelle,
was bringt eine ISO-Zertifizierung**

Herr ÖbVI Christian Heller, Berlin

**Verwaltung und Verwendung der geodätischen
Messdaten im Verfahren "QL-Geometrie" des
Landes Brandenburg**

Herr Dipl.-Ing. Wilk Mroß

Katasterbehörde Potsdam-Mittelmark

**"QL-Geometrie" aus technischwissenschaftlicher
Sicht**

PD Dr.-Ing. habil. Frank Gielsdorf, technet GmbH, Berlin

**ALKIS-Einführung in Schleswig-Holstein –
Digitaler Datenfluss und Qualitätsmanagement**

Herr ÖBVI Thore Overath, Rendsburg

11:00 Kaffeepause**Vortragsblock 4: Neue Technologien** (BH-N 128)

Sitzungsleitung: Herr Prof. Dr.-Ing. Frank Neitzel

**11:30 Low-cost GNSS - neue Wege in der
geodätischen Überwachungsmessung**

Herr Dr.-Ing. Christian Clemen

Alberding GmbH, Schönefeld

**Auswertung zeitabhängiger Messgrößen im
Zeit- und Frequenzbereich**

Herr Prof. Dr.-Ing. Karl Foppe

Hochschule Neubrandenburg,

Herr Prof. Dr.-Ing. Frank Neitzel, TU Berlin

**Ohne Zielmarken schnell und genau – neue Wege
in der Scanregistrierung**

PD Dr.-Ing. habil. Frank Gielsdorf, technet GmbH, Berlin

**Unmanned Aerial Vehicle (UAV) – neue Wege in der
Geodatenerfassung aus der Luft**

Herr Prof. Dr.-Ing. Frank Neitzel, TU Berlin

**Low-Cost 3D - neue Wege in der Generierung von
3D-Koordinaten**

Herr Prof. Dipl.-Ing. Thomas Kersten

HafenCity Universität, Hamburg

14:00 Abschlussdiskussion**14:15 Ende der Veranstaltung**